

NOCHMALS AUSGEZEICHNET: HEINZ RUPP

Nochmals ausgezeichnet, nunmehr mit dem »Großen Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland«, wurde der langjährige Präsident des Instituts für deutsche Sprache, Prof. Dr. Heinz Rupp. Der baden-württembergische Minister für Wissenschaft und Kunst, Prof. Dr. Helmut Engler, überreichte die Auszeichnung am 23. November 1987 in Freiburg (Foto).

In Freiburg wurde Heinz Rupp 1949 nach dem Studium der Fächer Deutsch, Latein und Geschichte an den Universitäten Tübingen und Freiburg promoviert und 1956 habilitiert.



Foto: Marlies Decker

Seit 1959 als Ordinarius für deutsche Sprache und Literatur an der Universität Basel und von 1981–1987 als Präsident des Instituts für deutsche Sprache in Mannheim habe sich Heinz Rupp nicht nur um die Erforschung der deutschen Sprache und Literatur des Mittelalters und der Gegenwarts-

sprache verdient gemacht, sondern darüber hinaus, wie der Minister betonte, wesentlich dazu beigetragen, daß sich das IDS zu einem wichtigen Zentrum der internationalen germanistischen Sprachwissenschaft entwickelt habe.